

Presseinformation

Mannheim, 12.07.2018

AUTOKINO auf FRANKLIN

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe URBAN ADVENTURE findet vom 10. bis 12. August 2018 das zweite Autokino auf FRANKLIN statt.

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr will die städtische Entwicklungsgesellschaft auch diesen Sommer für unvergessliche Kinomomente sorgen. Sicherlich hat jeder ein spezielles Bild vor Augen, wenn es um die typisch US-amerikanische Erfindung des Autokinos geht. Schöne Autos, Popcorn, Cola, Burger und die einmalige Chance, Kino in einer ungewöhnlichen Szenerie zu erleben. All das gibt es zum zweiten Mal vom 10. bis 12. August auf FRANKLIN.

Auf dem Vorplatz der denkmalgeschützten Sports Arena gibt es an drei Tagen insgesamt fünf Filme auf einem 16x8m großen Aircreeen zu sehen.

Gestartet wird am Freitag mit dem deutschen Kultfilm SOUL KITCHEN von Fatih Akin. In der Komödie geht es um Familie und Freunde, um Liebe, Vertrauen und Loyalität – und um den Kampf für die Heimat als einen Ort, den es in einer zunehmend unberechenbaren Welt zu schützen gilt.

In der Spätvorstellung gibt es den aktuellsten Film Akins, AUS DEM NICHTS, zu sehen. Fatih Akin macht aus der Geschichte um die NSU-Morde ein zeitaktuelles Drama, das nicht durch Argumente, sondern Emotion besticht.

Dagegen wirkt der Samstagblockbuster ISLE OF DOGS – ATARIS REISE wie ein galanter Griff in die Trickkiste Hollywoods. Der Titel klingt nicht zufällig nach »I love dogs«: In seinem zweiten Animationsfilm nach »Der fantastische Mr. Fox« lässt Wes Anderson dystopische Science-Fiction mit Anspielungen auf Ausgrenzungsgeschichten mit einer Hommage an Japan und seine Kultur verschmelzen. Absolut sehenswert, auch für alle, die nicht ausgewiesene Animationsfans sind.

Auf einer Fläche wie FRANKLIN, die nachts bei Dunkelheit ihren ganz eigenen Charme verstrahlt, wird der Oscar gekrönte Film THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI besonders unter die Haut gehen. Frances McDormand legt sich als trauernde Mutter durch die Aufstellung von großen Werbetafeln mit der Polizei ihrer Heimatstadt an und löst damit einen nachhaltigen Prozess aus.

Zur gängigen Tatortzeit flimmert Jonny Cash, eine der ewigen amerikanischen Musikikonen, über die Leinwand. WALK THE LINE ist ein kraftvolles Genrekino, über einen wilden Künstler,

der mit dem Showbusiness, Selbstzerstörung sowie der Liebe zur Musik und zu June Carter, dem Countrygirl, kämpft. Ein Muss für alle, die amerikanische Countrymusik mögen.

Die Filme starten täglich gegen 21 Uhr (mit Einbruch der Dunkelheit) und 24 Uhr zur Spätvorstellung. Einlass für den ersten Film ist um 18:30 Uhr. Die Autos werden der Größe nach sortiert. Oldtimer und Cabrios sind auch Willkommen. Für Starthilfe ist, falls nötig, gesorgt. Der Ton wird mit den eigenen Autoradios übertragen. Für alle, die ohne Auto kommen wollen, sorgt eine Soundanlage für das Tonvergnügen. Da es nur eine gewisse Anzahl von Stellplätzen gibt, wird der Vorverkauf unter www.franklin-mannheim.de empfohlen. Das Restkontingent wird an der Abendkasse vergeben.

Polieren Sie Ihr Auto und kommen Sie mit auf eine Zeitreise nach FRANKLIN.

Kontakt:

MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH

Laura Todaro

Leoniweg 2 | 68309 Mannheim

Tel.: 0621 3096-901

Laura.todaro@mwsp-mannheim.de